

OHNMÄCHTIGE SEHNSUCHT - MIND THE GAP

Lecture und Workshop für Menschen in helfenden, sozialen und medizinischen Arbeitsfeldern sowie Interessierte. Die zweitägige Veranstaltung ist Teil der Fortbildungsreihe BIRD Dialog.

Organisation: BIRD e.V. – Berlin Institute for Research and Dialog

Thema

Polarisierungen bestimmen derzeit den gesellschaftlichen Diskurs und dringen auch in unsere alltäglichen Beziehungen: „Bist du dafür oder dagegen? Ist ein Mensch krank oder gesund, verrückt oder normal, Opfer oder Täter?“ Das Thema Migration und Flucht macht dies besonders deutlich. Debatten bewegen sich in Gegensätzen: Willkommen oder Abwehr, Humanität oder Überforderung, Integration oder Bedrohung.

In einer von Kriegen, Konflikten und der existenziellen Bedrohung durch die Klimakrise geprägten Welt erleben viele Menschen Ohnmacht. Wird der gemeinsame soziale Raum brüchig, beobachten wir erbitterten Kampf oder Rückzug in den privaten Raum. Der Wunsch nach Sicherheit und eindeutigen Antworten ersetzt den Dialog. Psychische und soziale Gesundheit entstehen jedoch nicht im Rückzug, sondern in geteiltem Verstehen.

BIRD Dialog öffnet nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung im Herbst 2025 am 24. und 25.04.2026 wieder **gruppenanalytische Räume**, in denen (noch) Unaussprechliches, Verunsicherungen und Ängste, gemeinsam gehoben und zur Sprache gebracht werden können. Nach dem Motto: Mind the gap.

Was nehmen Teilnehmende mit? Für alle Interessierten und insbesondere für Menschen in helfenden, sozialen und medizinischen Arbeitsfeldern bietet **BIRD Dialog** eine theorie- und erfahrungsgeleitete Veranstaltung zur Reflexion der eigenen privaten und professionellen Rolle in polarisierenden Zeiten.

Die Veranstaltung eröffnet Perspektiven, fördert einen souveränen Umgang mit Diversität und unterstützt darin, konflikthafte oder sprachlose Situationen verstehbar zu machen. Durch das Kennenlernen verschiedener dialogischer und gruppenanalytischer Formate gewinnen Teilnehmende mehr Spielraum im Umgang mit Ohnmacht, Spaltungen und Beziehungsabbrüchen. Unser Ziel ist es, Widerstandsfähigkeit nicht als individuelle Stärke oder Härte, sondern als relationale, gemeinschaftlich getragene Ressource erfahrbar zu machen. Teilnehmende sind ausdrücklich eingeladen, eigene Themen und Erfahrungen einzubringen.

Ablauf

Freitag, den 24.04.2026 – Opening Lecture um 19 Uhr

Ort:	SAVVY Contemporary, Reinickendorfer Straße 17, 13347 Berlin (savvy-contemporary.com)
18:30 Uhr	Ankommen und Begrüßung
19 Uhr	Lecture: Prof. Dr. Ulrike Kluge (Berlin) „Versuch einer (psychoanalytischen) Beziehungsethik in Zeiten politischer Polarisierungen“ Die Lecture wird auf Deutsch gehalten und vor Ort simultan ins Englische übersetzt. Hierzu sind ein Smartphone und Kopfhörer erforderlich.
19:45 Uhr	Fishbowl: Podiumsdiskussion mit wechselnden Teilnehmenden (auf Deutsch)
20:45 Uhr	Celebration bei Gesprächen, Getränken und Musik

Samstag, den 25.04.2026 – Workshop von 10 Uhr bis 17:30 Uhr

Vertiefung „Ohnmächtige Sehnsucht – MIND THE GAP“ in verschiedenen Dialogformaten

Ort:	TransVer – Ressourcen-Netzwerk zur interkulturellen Öffnung, Müllerstraße 156a, 1. Hof, Aufgang 7, 13353 Berlin (transver-berlin.de)
9:30 Uhr	Ankommen
10:00 Uhr	Speeddating zu „ohnmächtiger Sehnsucht“ – Austausch in wechselnden Zweierkonstellationen
10:45 Uhr	Pause
11:00 Uhr	Mind the Gap I: Offenes Gespräch aller Teilnehmenden in der moderierten Großgruppe
12:30 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	„Sprachlose Situationen“ – Erfahrungsaustausch in supervidierten Kleingruppen
15:30 Uhr	Pause
16:00 Uhr	Mind the Gap II: Großgruppe und Abschluss
17:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Vortragende & Gesprächsleiter:innen

Fares Albahra, Facharzt für Psychiatrie in Syrien, Assistenzarzt für Psychiatrie und Psychotherapie (TfP)

Dipl. Psych. Monika Englisch, Psychoanalytikerin (PA, TfP), Lehranalytikerin, Supervisorin

Dipl. Psych. Şahap Eraslan, Psychoanalytiker (PA, TfP), Lehranalytiker, Supervisor

Dipl. Psych. Sanja Hodžić, Psychoanalytikerin (PA, TfP)

Dr. med. Nadja Kassim, Neurologin, Psychiaterin, Psychotherapeutin (TfP)

Prof. Dr. phil. Dipl. Psych. Ulrike Kluge, Psychoanalytikerin (PA, TfP), Gruppenanalytikerin

Dr. phil. Roxana Mahdavi, Psychoanalytikerin (PA, TfP), Lehrtherapeutin, Supervisorin

Dr. med. Berenice Romero, Psychiaterin, Psychoanalytikerin (PA, TfP)

M. Sc. Psych. Steffen Schödwell, Psychoanalytiker (PA, TfP), Gruppenanalytiker i.A. und Regionalwissenschaftler für Südostasien

Organisatorisches & Anmeldung

Lecture am Freitag, 24.04.2026

Der Besuch der Veranstaltung am Freitag ist kostenfrei und bedarf keiner Anmeldung.

Workshop am Samstag, 25.04.2026:

Die Teilnahme am Workshop am Samstag ist nur nach vorheriger Anmeldung per Mail an bird.dialog@b-i-r-d.de bis zum 15.04.2026 möglich.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Die Teilnahmegebühr für den Workshop liegt bei 90€ bzw. bei 70€ für Auszubildende, Studierende, Bürgergeldempfänger:innen, Rentner:innen u.ä.

Nach Zahlungseingang wird Ihre Teilnahme verbindlich bestätigt. Bitte überweisen sie die Teilnahmegebühr auf das Konto:

BIRD. e.V.:

Deutsche Skatbank

IBAN: DE54 8306 5408 0005 4062 42

BIC: GENODEF1SLR

Bei einer Stornierung nach dem 15.04.2026 ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nicht mehr möglich.

Die Lecture wird mit 2 und der Workshop mit 9 Fortbildungspunkten von der Berliner Ärztekammer zertifiziert.

Für Rückfragen stehen wir gern unter bird.dialog@b-i-r-d.de zur Verfügung.

Weiterführende Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier (dialog.b-i-r-d.de)

und auf unserer Vereinsseite (b-i-r-d.de).

